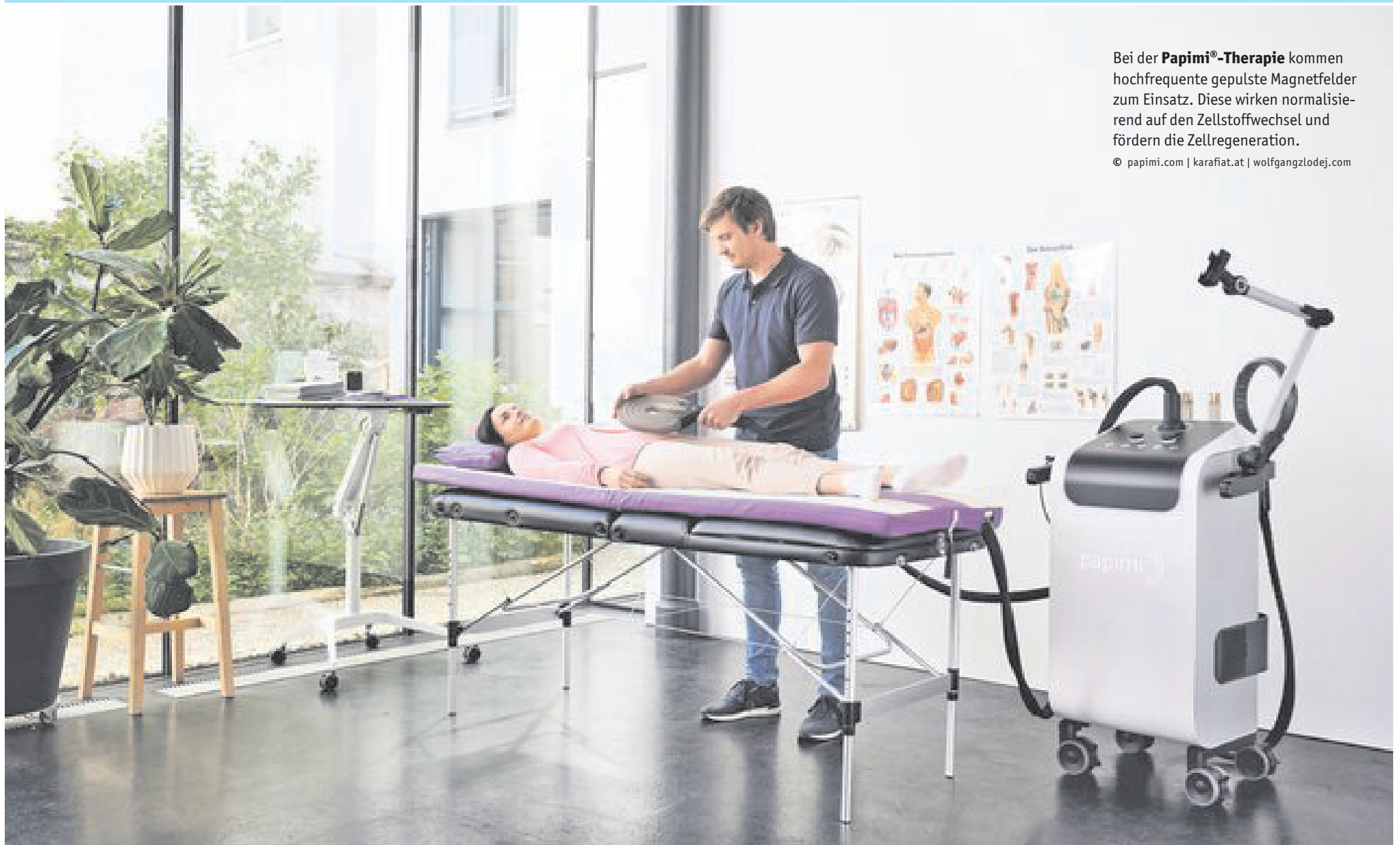


# Spezial. Komplementärmedizin

## Sonderbericht



Bei der **Papimi®-Therapie** kommen hochfrequente gepulste Magnetfelder zum Einsatz. Diese wirken normalisierend auf den Zellstoffwechsel und fördern die Zellregeneration.

© papimi.com | karafiat.at | wolfgangzlodej.com

# Mayr-Medizin & Ionen-Induktion

**Interview.** Die moderne F.X.-Mayr-Medizin findet in der Ionen-Induktion eine ideale Ergänzung. In welchen Indikationen diese Kombination Anwendung finden kann und wie sie funktioniert, lesen Sie hier.

**Renate Lessky-Höhl**  
im Gespräch mit **Harald Stossier**

**Komplementärmedizin:** Können Sie eine Übersicht über die wichtigsten Prinzipien und Praktiken der Modernen Mayr-Medizin geben?

**Stossier:** Die Moderne Mayr-Medizin ist eine Symbiose aus der traditionellen Diagnostik und Therapie nach Dr. Mayr, Funktioneller Myodiagnostik und Orthomolekularer Medizin.

Nach einer ausführlichen klinischen Untersuchung wird eine individuelle Therapie für den Patienten empfohlen. Dabei liegt das Hauptaugenmerk auf einer reduzierten Nahrungsaufnahme, wobei jedoch die Esskultur im Vordergrund steht. Langsames Essen, gutes Kauen und Einspeicheln sowie die Beachtung des natürlichen Tagesrhythmus ermöglichen dem Körper Regeneration. Gleichzeitig wird eine individuelle Reinigung und Entgiftung durchgeführt.

Von ärztlicher Seite erfolgt möglichst oft eine manuelle Bauchbehandlung. Durch die Kombination dieser Anwendungen auf individuel-

ler Basis können die unterschiedlichsten Erkrankungen behandelt werden.

**Komplementärmedizin:** Was hat Sie motiviert, Ihre Praxis nach Armenien auszudehnen, und welche Ziele hatten Sie damit?

**Stossier:** Die Moderne Mayr-Medizin in einem Land wie Armenien zu etablieren, ist eine enorme Herausforderung. Nicht nur, dass das medizinische Umfeld ein völlig anderes ist, auch die Grundkenntnisse der Komplementärmedizin sind hier nur rudimentär vorhanden. Aber das gibt auch viele Möglichkeiten, Neues zu gestalten.

Ich habe hier die Möglichkeiten, des Medizinsystem grundsätzlich zu beeinflussen, Bewusstsein für Komplementärmedizin zu schaffen und gerade im Ernährungssektor eine entscheidende Einflussnahme vorzunehmen.

**Komplementärmedizin:** Wie passt die papimi Ionen-Induktions-Therapie zu den Prinzipien der Modernen Mayr-Medizin und wie steigert sie die Effektivität dieses Ansatzes?

**Stossier:** Moderne Mayr-Medizin wird durch die papimi Ionen-Induktionstherapie perfekt ergänzt. Der Hauptansatz der Modernen Mayr-Medizin ist, den Verdauungsapparat zu stärken und zu schulen. Dabei arbeiten wir auch über das intestinale Nervensystem, sprich den Parasympathikus. Dieser ist der entscheidende Faktor für die Gesundheit und Regeneration im Verdauungsapparat. Gerade hier setzt auch die papimi Ionen-Induktionstherapie an. Sie unterstützt die anti-entzündliche



© H. Stossier



Die papimi Ionen-Induktionstherapie kann ganz einfach in eine Moderne Mayr-Therapie integriert werden.

**Prof. Dr. med. Harald Stossier**  
Arzt für Allgemeinmedizin  
sowie Gründer und ärztlicher  
Leiter zweier F. X. Mayr-Kliniken

Komponente des Parasympathikus idealerweise, indem der Verdauungsapparat sowohl auf der muskulären als auch auf der nervalen Ebene beeinflusst wird, führt zu einer Entspannung der Muskulatur, unterstützt den Parasympathikus in seiner regulierenden Funktion auf den Verdauungsapparat und fördert so die Produktion antiinflammatorischer Zytokine.

**Komplementärmedizin:** Gibt es spezifische Behandlungen der Modernen Mayr-Medizin, die besonders gut mit der papimi-Therapie harmonisieren?

**Stossier:** Besonders hervorzuheben ist der entzündliche Bauch. Hat z.B. jemand aufgrund von Lebensmittelunverträglichkeiten oder Dysbiosen einen nach Mayr „entzündlichen Kotbauch“, lässt sich die Behandlung ideal mit der papimi Ionen-Induktionstherapie kombinieren. Wird hier z.B. täglich eine Behandlung für 10 - 15 Minuten sowohl ventral als auch dorsal über dem entzündeten Gebiet durchgeführt (Bauch und LWS), erfolgt die Regeneration und Besserung der Entzündung wesentlich rascher und die damit häufig verbundenen Kreuzschmerzen lassen sich günstig beeinflussen.

**Komplementärmedizin:** Könnten Sie die Situationen genauer erläutern, in denen Sie die papimi Ionen-Induktionstherapie als Teil eines kombinierten Therapieansatzes empfehlen?

**Stossier:** Die papimi Ionen-Induktionstherapie ist eine ideale Ergänzung zur Modernen Mayr-Medizin. Beide Methoden greifen in der Regulation ein und stellen die Basis der Wiederherstellung der Regulationsfähigkeit dar. Durch die verschiede-

nen Bauchformen z.B., die sich als Reaktion auf die krankmachende Ernährungssituationen ergeben, erfolgen auch Einflüsse auf die Haltung. Alle diese Haltungen sind durch spezifische Kompensationsmaßnahmen im Bereich des Bewegungsapparates gekennzeichnet. Daraus ergeben sich regionale Schmerzsyndrome mit möglichen Ausstrahlungen in andere Bereiche. Hier ist die Ionen-Induktionstherapie indiziert, um die muskulären Beschwerden zu lindern und die Moderne Mayr-Medizin geeignet, um die Ursachen dieser muskuloskelettalen Kompensationsmaßnahmen zu beseitigen.

**Komplementärmedizin:** Können Sie erklären, wie die papimi Ionen-Induktionstherapie in die Behandlung von primären Störungen des Verdauungssystems integriert werden kann?

**Stossier:** Die papimi Ionen-Induktionstherapie kann ganz einfach in eine Moderne Mayr-Therapie integriert werden. Der Tagesablauf während der therapeutischen Maßnahmen beinhaltet neben der möglichst täglichen ärztlichen manuellen Bauchbehandlungen verschiedene physiko- und hydrotherapeutischen Maßnahmen. Diese erfolgt je nach Indikation und Ort der Behandlung zwischen 15 und 30 Minuten. Dabei ist mir wichtig, immer die vordere und hintere Körperseite zu behandeln. Dies ist vor allem bei den entzündlichen Veränderungen des Bauchraums notwendig, weil diese reflektorisch auch Störungen im dorsalen Bereich hervorrufen. Auch erfolgt eine ideale Unterstützung der lymphatischen Zirkulation, wenn die vordere Seite und Rückseite behandelt werden. ■